



OBERBERGISCHER KREIS
DER LANDRAT

Niederschrift Kreistag (Sitzung KT/002/2011)

am 16.06.2011	von 15:00 Uhr bis 16:50 Uhr
im Ratssaal der Stadt Gummersbach, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach	

Teilnehmer:

Vorsitz Landrat Hagen Jobi

Mitglieder		Bemerkungen
Herr Hagen Jobi	CDU	
Herr Dr. Friedrich Wilke	FDP	
Frau Ursula Mahler	SPD	
Frau Monika Hüttenmeister	CDU	
Frau Margit Ahus	CDU	
Frau Ina Albowitz-Freytag	FDP	
Frau Corinna Bauer	CDU	
Herr Friedhelm Julius Beucher	SPD	ab 15:10 Uhr (TOP 4)
Herr Peter Biesenbach	CDU	
Frau Larissa Bödecker	CDU	
Herr Kurt Borner	SPD	
Herr Tim Bubenzer	CDU	
Herr Jürgen Dreiner-Wirz	SPD	
Frau Michaela Engelmeier-Heite	SPD	
Frau Bärbel Frackenpohl-Hunscher	CDU	
Herr Paul-Werner Giebeler	UWG	
Herr Hans-Otto Gries	CDU	
Frau Birgit Hähn	FDP	
Herr Christoph Hastenrath	SPD	
Frau Claudia Hein	GRÜNE	ab 16:50 Uhr (TOP 19.2)
Herr Norbert Heß	CDU	
Frau Monika Höfer	CDU	
Frau Elke Holländer-Pracejus	CDU	
Herr Jan Kristian Hoster	FDP	

Herr Manfred Hücker	CDU	
Herr Bruno Hünermund	CDU	
Herr Udo Jung	SPD	
Herr Jan-Hendrik Klein	GRÜNE	
Herr Jürgen Kleine	CDU	
Herr Thorsten Konzelmann	SPD	ab 15:10 Uhr (TOP 4)
Herr Michael Lang	DIE LINKE	
Herr Harald Langusch	CDU	
Herr Bodo Löttgen	CDU	
Herr Jürgen Marquardt	CDU	
Herr Frank Mederlet	SPD	
Herr Hans Helmut Mertens	CDU	
Herr Reinhold Müller	FDP	
Herr Axel Osterberg	CDU	
Herr Jörg von Polheim	FDP	
Frau Heike Pröbler	GRÜNE	
Herr Jens Holger Pütz	UWG	
Herr Jürgen Paul Rogowski	SPD	
Herr Helmut Schäfer	GRÜNE	
Herr Rolf Schäfer	CDU	
Herr Udo Schäfer	pro NRW	
Herr Wilhelm Schmitz	CDU	
Herr Karl-Heinz Schramm	SPD	
Frau Doris Schuchardt-Kaganietz	SPD	
Herr Jürgen Simeth	DIE LINKE	
Herr Michael Stefer	CDU	
Herr Günter Stricker	CDU	
Frau Annelie Theuer	SPD	
Frau Annette Tillmann	CDU	
Herr Christian Viebach	CDU	
Frau Angelika Vogel	GRÜNE	
Herr Gerd Werner	CDU	
Herr Ralf Wurth	SPD	

Entschuldigte Mitglieder	
---------------------------------	--

Herr Jürgen Grafflage	GRÜNE	
Herr Hans-Jürgen Grasmann	SPD	

Teilnehmer Verwaltung

Landrat	Hagen Jobi
Kreisdirektor	Jochen Hagt
LKMD	Dr. Jorg Nürnberg
LKRD	Dr. Christian Dickschen
KBD	Uwe Stranz
KOAR	Andre Steiniger

Gäste:

./.

Die Niederschrift führt KA Britta Block.

Landrat Jobi eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Er stellt fest,

1. dass unter dem 01.06.2011 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist der Vorsitzende darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von KTM Helmut Schäfer mit unterzeichnet wird.

Der Kreistag nimmt den Hinweis von Landrat Jobi, dass der Antrag der DU/FWO-Fraktion bezüglich des Gutachtens von Prof. Dr. Junkernheinrich zur Finanzsituation der Kreise und Kommunen in NRW nach Rücksprache mit KTM Giebeler als Anfrage gewertet werden solle, zustimmend zur Kenntnis.

Anschließend verweist der Vorsitzende auf zwei weitere Umbesetzungen, die als Tischvorlage ausliegen, die unter TOP 12.7 und 12.8 behandelt werden sollen.

Schließlich weist Landrat Jobi darauf hin, dass keine Einwohnerfrage vorliegt und stellt die Tagesordnung in der Fassung des 1. Nachtrags vom 10.06.2011 einschließlich der sieben mitgeteilten Änderungen wie folgt fest:

Tagesordnung

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
A Öffentlicher Teil		
1	Einwohnerfragen	
2	Bericht über ausgeführte Kreistagsbeschlüsse und Beschlusskontrolle über Anträge	0205/2011/LR/KD
3	Satzung für das Amt für Weiterbildung und Studium (ehemals Kreisvolkshochschule)	0161/2011/I
4	Die Umsetzung der Bildungs- und Teilhabeleistungen im Oberbergischen Kreis	E2-0143/2011/III
5	Anpassungen im AVEA-Konzern an die veränderten Anforderungen der Abfallwirtschaft Neuabschluss eines Entsorgungsvertrages zwischen BAV und AVEA GmbH & Co. KG	0189/2011/LR/KD
6	Öffentlich-rechtlicher Betrauungsakt gegenüber a) der Klinikum Oberberg GmbH, b) der Kreiskrankenhaus Gummersbach GmbH, c) der Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH	0204/2011/LR/KD
7	Sicherstellung der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienst des Oberbergischen Kreises	0151/2011/LR/KD
8	Rettungswache Marienheide	0173/2011/IV
9	Rettungswache Wipperfürth	0166/2011/IV
10	Errichtung von Rettungswachen in Reichshof und Wiehl	0167/2011/IV
11	Bericht der Verwaltung zu politisch extremistischen, rassistischen und fremdenfeindlichen sowie antisemitischen Aktivitäten im Oberbergischen Kreis	
12	Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten	
12.1	Abberufung der beratenden sachkundigen Bürger der UWG-Fraktion (ohne Stimmrecht)	0196/2011/LR/KD
12.2	Bestellung beratender Mitglieder der Ausschüsse des Kreistages (ohne Stimmrecht)	E1- 0195/2011/LR/KD
12.3	Abberufung von Mitgliedern in Gremien von Insti-	0201/2011/LR/KD

	tutionen und Einrichtungen, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist, aufgrund der Auflösung der UWG-Fraktion	
12.4	Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten in Gremien von Unternehmen und Institutionen, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist, in der Wahlperiode 2009 – 2014 Besetzung der Gremien	E1-0202/2011/LR/KD
12.5	Umbesetzung im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen	0188/2011/LR/KD
12.6	Umbesetzung im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung	0213/2011/LR/KD
12.7	Umbesetzung im Polizeibeirat	0214/2011/LR/KD
12.8	Umbesetzung im Sportausschuss	0215/2011/LR/KD
13	Anträge	
13.1	Zukunftsorientierte Energieversorgung Antrag der DU/FWO-Fraktion vom 27.05.2011	0198/2011/IV
13.2	Ausbau des Breitbandnetzes im Oberbergischen Kreis Antrag der DU/FWO-Fraktion vom 27.05.2011	0200/2011/IV
13.3	Mitgliedschaft des Landrates im RWE-Beirat Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.06.2011	0207/2011/LR/KD
13.4	Empfehlung privater MRE-Tests Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 09.06.2011	0208/2011/III
13.5	Ausgestaltung des ÖPNV im Oberbergischen Kreis als einer Flächenregion Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011	0209/2011/IV
14	Anfragen	
14.1	Flächenverbrauch im Oberbergischen Kreis	0174/2011/IV
14.2	Gutachten Prof. Dr. Junkernheinrich zur Finanzsituation der Kreise und Kommunen in NRW Antrag der DU/FWO-Fraktion vom 27.05.2011	0199/2011/I
14.3	Baukosten Sanierung und Erweiterung Berufskolleg Dieringhausen, Berufskolleg Wipperfürth sowie Kaufmännische Berufsschule Gummersbach Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011	0210/2011/IV

14.4	Baukosten Schloss Homburg (Schlosskomplex, Rotes Haus, Betriebsgebäude) Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011	0211/2011/IV
14.5	Gutachten zu den Erfolgchancen bei Klagen gegen die Kommunalfinanzierung Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011	0212/2011/I
15	Mitteilungen	
B Nichtöffentlicher Teil		
16	Personalangelegenheiten	
17	Grundstücksangelegenheiten	
18	Vertragsangelegenheiten	
19	Vergaben	
19.1	Bauleistungen am Berufskolleg Dieringhausen, Ernst-Zimmermann-Straße 25, 51645 Gummersbach	0191/2011/IV
19.2	Fassadensanierung am Verwaltungsgebäude, Moltkestraße 34, 51643 Gummersbach	0206/2011/IV
20	Anträge	
21	Anfragen	
22	Mitteilungen	

* * * * *

A Öffentlicher Teil		
Zu TOP 1:	Einwohnerfragen	
	Es liegen keine Einwohnerfragen vor.	

Zu TOP 2:	Bericht über ausgeführte Kreistagsbeschlüsse und Beschlusskontrolle über Anträge	0205/2011/LR/KD
	Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift). Der Kreistag nimmt den Bericht über ausgeführte Kreistagsbeschlüs-	

	se und die Beschlusskontrolle der Anträge zur Kenntnis.
--	---

Zu TOP 3:	Satzung für das Amt für Weiterbildung und Studium (ehemals Kreisvolkshochschule)	0161/2011/I
------------------	---	--------------------

	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>
--	---

Beschluss Nr. 1:

Der Kreistag beschließt die Satzung für das Amt für Weiterbildung und Studium vom 16.06.2011. Die Satzung der Kreisvolkshochschule (VHS) des Oberbergischen Kreises vom 15.11.1979 wird aufgehoben.

Zu TOP 4:	Die Umsetzung der Bildungs- und Teilhabeleistungen im Oberbergischen Kreis	0143/2011/III
------------------	---	----------------------

	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>LKMD Dr. Nürnberger erläutert die Vorlage und den aktuellen Sachstand.</p> <p>Nach Wortbeiträgen der KTM R. Schäfer, Engelmeier-Heite, Pröbler und Prof. Dr. Wilke fasst der <u>Kreistag</u> einstimmig folgenden</p>
--	--

Beschluss Nr. 2:

Der Kreistag beschließt die Satzung über die Durchführung der Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG). Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass das Landesausführungsgesetz – wie vorgesehen - vom Landtag verabschiedet wird und in Kraft tritt.

Zu TOP 5:	Anpassungen im AVEA-Konzern an die veränderten Anforderungen der Abfallwirtschaft Neuabschluss eines Entsorgungsvertrages zwischen BAV und AVEA GmbH & Co. KG	0189/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>KTM Lang erklärt sich für befangen und nimmt an der Beschlussfassung nicht teil.</p> <p>Landrat Jobi verweist auf die vergangene Woche stattgefundene Informationsveranstaltung, wo man sich einvernehmlich auf eine jährlich stattfindende Informationsveranstaltung des BAV verständigt habe, um ein Informationsdefizit der nicht in den entsprechenden Gremien vertretenen kleinen Fraktionen auszuschließen, da der Kommunalbeirat zwischenzeitlich aufgelöst wurde.</p> <p>Er verweist insofern auf die als Tischvorlage ausliegende Ergänzung des Beschlussvorschlages um die Ziffer 8.</p> <p>Anschließend fasst der <u>Kreistag</u> einstimmig folgenden</p>	

Beschluss Nr. 3:

1. Die in die Verbandsversammlung des BAV entsandten Mitgliedern des Kreistages werden ermächtigt
 - 1.1 der formwechselnden Umwandlung und Umfirmierung der AVEA Logistik Verwaltungsgesellschaft mbH in die RELOGA Holding GmbH & Co. KG,
 - 1.2 der Neugründung der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH, als neue Komplementärgesellschaft,
 - 1.3 der Erhöhung der Kommanditeinlage der RELOGA Holding GmbH & Co. KG auf insgesamt 2.000.000 €,
 - 1.4 der Übertragung der derzeit von der AVEA GmbH & Co. KG gehaltenen Geschäftsanteile an der
 - AVEA Logistik GmbH (Umfirmierung in RELOGA GmbH)
 - Bergische Erddeponiebetriebe GmbH
 - Deponie Großenscheidt GmbH
 - RETURO Entsorgungs GmbH
 - Lämmle Recycling GmbH
 - REVEA GmbH (vormals Pro Welt Umweltdienste GmbH)
 - Bergische Wertstoff-Sammel GmbH,auf die durch den Formwechsel entstandene RELOGA Holding GmbH & Co. KG,
 - 1.5 der unentgeltlichen Übertragung der Geschäftsanteile an der RELOGA Holding GmbH & Co. KG und der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH von der AVEA GmbH & Co. KG auf den BAV und die Stadt Leverkusen zu gleichen Teilen,
 - 1.6 den folgenden Änderungen des Gesellschaftsvertrages der AVEA & GmbH Co. KG:
 - der Änderung des Unternehmensgegenstandes (§ 2.1 des Gesellschaftsvertrages),

- der Reduzierung der Kommanditanteile von jeweils 5.625.000 € um 125.000 € auf 5.500.000 € (§ 4.2 des Gesellschaftsvertrages),
- der Wahl der Arbeitnehmer im Aufsichtsrat (§ 12.4 des Gesellschaftsvertrages)
- des Wegfalls des Kommunalbeirates (§ 21 des Gesellschaftsvertrages)
- der Verlängerung der Kündigungsfrist auf den 31.12.2032 (§ 24.2 des Gesellschaftsvertrages)
- sowie redaktionellen Änderungen insbesondere in § 4.1 und § 24.1 des Gesellschaftsvertrages

vorbehaltlich der Erteilung einer entsprechenden Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln zuzustimmen.

2. Die in die Verbandsversammlung des BAV entsandten Mitglieder des Kreistages werden ermächtigt, den Geschäftsführer als Vertreter der AVEA GmbH & Co. KG zu ermächtigen, in den Gesellschafterversammlungen der

- AVEA Logistik GmbH (Umfirmierung in RELOGA GmbH)
- Bergische Erddeponiebetriebe GmbH
- Deponie Großenscheidt GmbH,
- RETURO GmbH,
- Lämmle Recycling GmbH
- REVEA GmbH (vormals Pro Welt Umweltdienste GmbH),
- Bergische Wertstoff-Sammel GmbH

den Übertragungen auf die RELOGA Holding GmbH & Co. KG und ggf. notwendigen Umfirmierungen vorbehaltlich der Erteilung einer entsprechenden Genehmigung der Bezirksregierung Köln zuzustimmen.

3. Die in die Verbandsversammlung des BAV entsandten Mitglieder des Kreistages werden ermächtigt, die Geschäftsführung des BAV zu beauftragen, das Anzeigeverfahren bei der Bezirksregierung Köln i. V. m. der Stadt Leverkusen einzuleiten.

4. Die in die Verbandsversammlung des BAV entsandten Mitglieder des Kreistages werden ermächtigt, der Bestellung von

Herrn Hans-Jürgen Sprokamp

zum Geschäftsführer der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH zuzustimmen.

5. Der Kreistag schlägt für die Bestellung der Mitglieder in den Gremien der RELOGA Holding GmbH & Co. KG und der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH nach Maßgabe der Begründung in Textziffer VII. folgende Personen vor:

- a) Gesellschafterversammlung der RELOGA Holding GmbH & Co. KG sowie Gesellschafterversammlung der RELOGA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH:

Mitglied

1. Frau Doris Schuchardt-Kaganietz
2. Herrn Günter Stricker

Weiteres Mitglied ist der Landrat in seiner Funktion als Verbandsvorsteher.

- b) Aufsichtsrat der RELOGA Holding GmbH & Co. KG:

Mitglied

1. Herrn Dr. Christian Dickschen
2. Herrn Norbert Heß
3. Herrn Dr. Oliver Klöck
4. Herrn Axel Osterberg

Mitglied lfd.Nr. 1 ist der Landrat oder der von ihm vorgeschlagene Bedienstete des Kreises.

Ergänzend zu der Beschlussfassung nimmt der Kreistag zur Kenntnis, dass die Arbeitnehmervertreter aus einer von der Betriebsversammlung noch zu erstellenden Vorschlagsliste zu einem späteren Zeitpunkt bestellt werden.

5. Die in die Verbandsversammlung des BAV entsandten Mitglieder des Kreistages werden ermächtigt, nach der Zustimmung bzw. Beschlussfassung zu den Tz. 1. – 5. dem Neuabschluss des als Anlage beigefügten Entsorgungsvertrages zwischen dem BAV und der AVEA GmbH & Co. KG zuzustimmen.
7. Soweit formelle Änderungen der gesellschaftsrechtlichen Verträge, die den materiellen Gehalt nicht berühren, insbesondere auf Veranlassung der Bezirksregierung oder des Notars erforderlich werden, bedarf es keiner erneuten Beschlussfassung durch den Kreistag.
8. Der BAV und die AVEA GmbH & Co. KG werden jährlich eine Informationsveranstaltung für Mitglieder der in den Gremien nicht vertretenen Fraktionen des Kreistages zu abfallwirtschaftlichen Themen anbieten.

Zu TOP 6:	Öffentlich-rechtlicher Betrauungsakt gegenüber a) der Klinikum Oberberg GmbH, b) der Kreiskrankenhaus Gummersbach GmbH, c) der Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH	0204/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 4:</p> <p>Der Kreistag beauftragt den Landrat die der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Betrauungsakte in der Rechtsform des Verwaltungsaktes zu erlassen und alle zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Maßnahmen vorzunehmen.</p>		

Zu TOP 7:	Sicherstellung der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienst des Oberbergischen Kreises	0151/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi weist auf die durch den Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen und den Kreisausschuss empfohlene Ergänzung des Beschlussvorschlages hin.</p> <p>Anschließend fasst der <u>Kreistag</u> einstimmig folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 5:</p> <p>Der Kreistag beschließt, zur Sicherstellung der notärztlichen Versorgung zunächst 8 hauptamtliche Notärzte anzustellen.</p>		

Zu TOP 8:	Rettungswache Marienheide	0173/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 6:</p> <p>Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit dem Bau der Rettungswache Marienheide.</p>		

Zu TOP 9:	Rettungswache Wipperfürth	0166/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 7:</p> <p>Der Kreistag nimmt</p> <ul style="list-style-type: none"> - den geplanten Standort zur Errichtung einer Rettungswache in Wipperfürth auf dem Gelände des Krankenhauses und - die geplante Vergabe an einen Totalunternehmer („Planen und Bauen in einer Hand“) <p>zustimmend zur Kenntnis.</p>		

Zu TOP 10:	Errichtung von Rettungswachen in Reichshof und Wiehl	0167/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p>	

	<p>Landrat Jobi weist darauf hin, dass der Planungsbeschluss für Nümbrecht zu einem späteren Zeitpunkt erfolge, da zwar zwischenzeitlich ein neues Standortangebot vorliege, der Bürgermeister jedoch zunächst klären müsse, ob dies planungsrechtlich zu realisieren ist.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>
<p>Beschluss Nr. 8:</p> <p>Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der Planung der Standorte für die Rettungswachen in Reichshof und Wiehl und nimmt die vorgesehene Vergabe an einen Totalunternehmer (Bauen und Planen in einer Hand) zustimmend zur Kenntnis.</p>	

<p>Zu TOP 11:</p>	<p>Bericht der Verwaltung zu politisch extremistischen, rassistischen und fremdenfeindlichen sowie antisemitischen Aktivitäten im Oberbergischen Kreis</p>	
	<p>KD Hagt berichtet über die Entwicklung der politisch motivierten Kriminalität im Oberbergischen Kreis im Jahr 2010.</p> <p>Anschließend folgen Wortbeiträge der KTM Engelmeier-Heite, H. Schäfer, Albowitz-Freytag, Biesenbach, U. Schäfer sowie Landrat Jobi. Die KTM Engelmeier-Heite und H. Schäfer bitten darum, das Thema erneut im nächsten Kreisausschuss aufzugreifen und dort zu diskutieren. Dafür solle der Bericht den Fraktionen auch schriftlich zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Frau Albowitz-Freytag bittet zudem darum, das Thema auf die Tagesordnung des kommenden Polizeibeirates am 11.07.2011 zu nehmen.</p> <p>KTM Biesenbach bittet überdies, KTM H. Schäfer einen Abdruck des aktuellen Verfassungsschutzberichtes zukommen zu lassen.</p>	

Zu TOP 12:	Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten	
Zu TOP 12.1:	Abberufung der beratenden sachkundigen Bürger der UWG-Fraktion (ohne Stimmrecht)	0196/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 9:</p> <p>Der Kreistag beruft die am 24.03.2011 durch Kreistagsbeschluss bestellten beratenden Mitglieder der Ausschüsse der zum 23.05.2011 aufgelösten UWG-Fraktion mit sofortiger Wirkung ab.</p>		

Zu TOP 12.2:	Bestellung beratender Mitglieder der Ausschüsse des Kreistages (ohne Stimmrecht)	0195/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Landrat Jobi weist darauf hin, dass die DU/FWO-Fraktion nicht in allen Ausschüssen stellvertretende beratende Mitglieder benannt habe. Der Kreistag nimmt dabei den Vorschlag des Vorsitzenden, dass in analoger Anwendung der Regelung bei der Stellvertretung der ordentlichen Mitglieder die KTM Pütz und Giebeler jederzeit zur Stellvertretung berechtigt sind, zustimmend zur Kenntnis.</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE folgenden</p>	

Beschluss Nr. 10:

Zu beratenden Mitgliedern der Ausschüsse werden aufgrund der Vorschläge der DU/FWO-Kreistagsfraktion folgende Kreistagsmitglieder bzw. sachkundige Bürger bestellt:

Kreisausschuss

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Paul-Werner Giebeler	DU/FWO	Jens Holger Pütz	DU/FWO

Finanzausschuss

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Bernd Blum (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Wilfried Bubenzer (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Kreisentwicklungsausschuss

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Roger Helzer (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Schulausschuss

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Karl-Bodo Leienbach (sk.B.)	DU/FWO	Jens-Holger Pütz	DU/FWO

Bauausschuss

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Udo Schlifter (sk.B.)	DU/FWO	Dieter Krämer (sk.B.)	DU/FWO

Ausschuss für Kultur und Weiterbildung

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Jens-Holger Pütz	DU/FWO	./.	DU/FWO

Ausschuss für Soziales und Familie

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Andreas Schön (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Sportausschuss

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Reinhard Krumm (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen

ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Horst Steffens (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Rechnungsprüfungsausschuss			
ordentliches beratendes Mitglied		stellvertretendes beratendes Mitglied	
Bernd Blum (sk.B.)	DU/FWO	./.	DU/FWO

Zu TOP 12.3:	Abberufung von Mitgliedern in Gremien von Institutionen und Einrichtungen, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist, aufgrund der Auflösung der UWG-Fraktion	0201/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
Beschluss Nr. 11:		
<p>Der Kreistag beruft folgende am 24.03.2011 durch Kreistagsbeschluss bestellte Mitglieder bzw. Vertreter der zum 23.05.2011 aufgelösten UWG-Fraktion mit sofortiger Wirkung ab:</p>		
1. AVEA GmbH Co. & KG – Kommunalbeirat:	Herr Andreas Schön	
2. Kommunale Gesundheitskonferenz (KGK):	Herr Horst Steffens (ordentlich) Herr Paul-Werner Giebeler (stv.)	
3. Arbeitskreis Gleichstellung:	Frau Ulrike Müller (ordentlich) Frau Monika Elster (stv.)	
4. Symphonie-Orchester des Oberbergischen Kreises e.V. – Kuratorium:	Herrn Bernd Blum (ordentlich) Herrn Jens-Holger Pütz (stv.)	

Zu TOP 12.4:	Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten in Gremien von Unternehmen und Institutionen, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist, in der Wahlperiode 2009 – 2014 Besetzung der Gremien	0202/2011/LR/KD
	Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).	

	<p>derschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion DIE LINKE folgenden</p>
<p>Beschluss Nr. 12:</p> <p>Der Kreistag beschließt die Änderung der Besetzung aufgrund der Gründung der DU/FWO-Fraktion in Gremien von Unternehmen und Institutionen, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist.</p> <p>Die neue Zusammensetzung der Gremien:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunale Gesundheitskonferenz (KGK) 2. Oberbergischer Kreis – Arbeitskreis Gleichstellung 3. Symphonie-Orchester des Oberbergischen Kreises e.V. – Kuratorium, <p>ergibt sich aus der Anlage, die der Original-Niederschrift beigelegt ist.</p>	

Zu TOP 12.5:	Umsetzung im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen	0188/2011/LR/KD
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig bei Stimmenthaltung des KTM Müller folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 13:</p> <p>Frau Karin Viesteg wird zum zusätzlichen stellvertretenden Mitglied für die Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen gewählt.</p>		

Zu TOP 12.6:	Umbesetzung im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung	0213/2011/LR/KD
	Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift). Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden	
Beschluss Nr. 14: Anstelle von Herrn Lothar Palubitzki (sachkundiger Bürger CDU) wird Herr Bernd Schmitz (sachkundiger Bürger CDU) zum ordentlichen Mitglied im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung bestellt.		

Zu TOP 12.7:	Umbesetzung im Polizeibeirat	0214/2011/LR/KD
	Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift). Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden	
Beschluss Nr. 15: Anstelle von Herrn Wilhelm Stahl (SPD)) wird Herr Hans-Jürgen Grasemann (SPD) zum stellvertretenden Mitglied im Polizeibeirat bestellt.		

Zu TOP 12.8:	Umbesetzung im Sportausschuss	0215/2011/LR/KD
	Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift). Der <u>Kreistag</u> fasst einstimmig folgenden	

Beschluss Nr. 16:

Anstelle von Herrn Günter Stein (sachkundiger Bürger der SPD) wird Herr Sven Lichtmann (sachkundiger Bürger der SPD) zum ordentlichen Mitglied im Sportausschuss bestellt.

Zu TOP 13:	Anträge	
Zu TOP 13.1:	Zukunftsorientierte Energieversorgung Antrag der DU-Fraktion vom 27.05.2011	0198/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p><u>Wortlaut des Antrags:</u></p> <p><i>„Um im Oberbergischen Kreis nicht den Anschluss an eine zukunftsorientierte Energiepolitik und Energieversorgung zu verpassen, beantragt die DU-Fraktion zu einem der nächsten Kreisentwicklungsausschüsse im Rahmen der Wirtschaftsförderung Fachleute der DENA und der Bundesnetzagentur einzuladen.“</i></p> <p>KTM Giebeler begründet den Antrag der DU/FWO-Kreistagsfraktion. Er schlägt vor, die weitere Beratung des Antrags in den Kreisentwicklungsausschuss zu verweisen.</p> <p>Anschließend fasst der <u>Kreistag einstimmig</u> folgenden</p>	

Beschluss Nr. 17:

Der Antrag der DU/FWO-Fraktion zum Thema „Zukunftsorientierte Energieversorgung“ wird in den Kreisentwicklungsausschuss verwiesen.

Zu TOP 13.2:	Ausbau des Breitbandnetzes im Oberbergischen Kreis Antrag der DU-Fraktion vom 27.05.2011	0200/2011/IV
	Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).	

	<p>derschrift).</p> <p><u>Wortlaut des Antrags:</u></p> <p><i>„Im Rahmen der Breitbandinitiative des Oberbergischen Kreises beantragt die DU-Fraktion, Vertreter der Bundesnetzagentur einzuladen, die im zuständigen Ausschuss (Kreientwicklungsausschuss) auf die Problematik eingehen.“</i></p> <p>KTM Giebeler begründet den Antrag der DU/FWO-Kreistagsfraktion.</p> <p>Nach einem Wortbeitrag des KTM Löttgen, der darauf verweist, dass sich der Kreientwicklungsausschuss in der Vergangenheit bereits ausführlich mit dem Thema beschäftigt hat, die Kommunen das Angebot des Oberbergischen Kreises jedoch nicht angenommen hätten, fasst der <u>Kreistag einstimmig</u> folgenden</p>
<p>Beschluss Nr. 18:</p> <p>Der Antrag der DU/FWO-Kreistagsfraktion zum Thema Ausbau des Brandbandnetzes im Oberbergischen Kreis wird zur weiteren Beratung in den Kreientwicklungsausschuss verwiesen.</p>	

<p>Zu TOP 13.3:</p>	<p>Mitgliedschaft des Landrates im RWE-Beirat Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.06.2011</p>	<p>0207/2011/LR/KD</p>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p><u>Wortlaut des Antrags:</u></p> <p><i>„Der Oberbergische Kreistag fordert Landrat Jobi auf, seine Mitgliedschaft im RWE-Beirat umgehend zu beenden.“</i></p> <p>KTM H. Schäfer begründet den Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.</p>	

	<p>KTM Wurth spricht sich gegen den Antrag in dieser Fassung aus und stellt folgenden <u>Änderungsantrag</u>:</p> <p><i>„Der Kreistag des Oberbergischen Kreises unterstützt die auf Bundesebene jetzt erneut eingeleitete Energiewende. Er äußert seine Erwartung, dass sich Landrat Jobi entsprechend engagiert. Der Oberbergische Kreistag fordert Landrat Jobi deshalb auf, seine Mitgliedschaft im RWE-Beirat dann umgehend zu beenden, sofern und sobald sich die RWE AG zum Beispiel mittels Klagen der Stilllegung von Atomkraftwerken widersetzt.“</i></p> <p>Nach Wortbeiträgen der KTM Biesenbach, Müller, H. Schäfer, Giebler sowie Landrat Jobi fasst der <u>Kreistag</u> mehrheitlich gegen die Stimmen von SPD und DIE LINKE folgenden</p> <p>Beschluss Nr. 19:</p> <p>Der Änderungsantrag des KTM Wurth wird abgelehnt.</p> <p>Anschließend fasst der <u>Kreistag</u> gegen die Stimmen von GRÜNEN, LINKEN und DU/FWO bei Stimmenthaltung der SPD-Fraktion folgenden</p>
<p>Beschluss Nr. 20:</p> <p>Der Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landrat Jobi möge seine Mitgliedschaft im RWE-Beirat umgehend zu beenden, wird abgelehnt.</p>	

Zu TOP 13.4:	<p>Empfehlung privater MRE-Tests Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 09.06.2011</p>	0208/2011/III
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p><u>Wortlaut des Antrags:</u></p>	

„Hiermit beantragen wir für die Kreistagssitzung am 16.06.2011, dass der Kreistag beschließen möge, den Bürgern zu empfehlen, sich **vor** einem geplanten Aufenthalt in einer Pflegeeinrichtung, einem Krankenhaus oder auch vor ambulanten Eingriffen oder ambulanter Pflege **privat auf MRE testen zu lassen**. Diese Empfehlung soll in geeigneter Form bekannt gemacht werden.“

KTM Lang begründet den Antrag der Fraktion DIE LINKE und beantragt, diesen in den Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen zu verweisen.

LKMD Dr. Nürnberger erläutert die Stellungnahme der Verwaltung.

Nach einem Wortbeitrag des KTM Albowitz-Freytag und einer Nachfrage des KTM Wurth fasst der Kreistag **mehrheitlich bei 1 Stimmenthaltung** folgenden

Beschluss Nr. 21:

Der Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE, den Antrag auf Empfehlung privater MRW-Tests in den Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen zu verweisen, wird abgelehnt.

Anschließend fasst der Kreistag **mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE sowie bei Stimmenthaltungen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und aus den Reihen der SPD** folgenden

Beschluss Nr. 22:

Der Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE, den Bürgern private MRE-Tests zu empfehlen, wird abgelehnt.

Zu TOP 13.5:	Ausgestaltung des ÖPNV im Oberbergischen Kreis als einer Flächenregion Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011	0209/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p><u>Wortlaut des Antrags:</u></p> <p><i>„Der Landrat wird aufgefordert, in Kooperation mit dem VRS dem zuständigen Fachministerium einen ausformulierten Vorschlag zu unterbreiten, wie das Ministerium die zukünftigen Ausgestaltung des ÖPNV in eher ländlichen Regionen am Beispiel des Oberbergischen Kreis – Stichwort: Masterplan „Zukunft des ÖPNV in der Fläche“ – gutachterlich untersuchen lassen kann.“</i></p> <p>KTM Theuer begründet den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion.</p> <p>Die KTM Stefer, von Polheim, H. Schäfer und Giebeler sprechen sich im Namen ihrer Fraktionen für den Antrag aus.</p> <p>Nach weiteren Wortbeiträgen der KTM Prof. Dr. Wilke und Wurth fasst der <u>Kreistag einstimmig</u> folgenden</p>	
<p>Beschluss Nr. 23:</p> <p>Der Landrat wird aufgefordert, in Kooperation mit dem VRS dem zuständigen Fachministerium einen ausformulierten Vorschlag zu unterbreiten, wie das Ministerium die zukünftigen Ausgestaltung des ÖPNV in eher ländlichen Regionen am Beispiel des Oberbergischen Kreis – Stichwort: Masterplan „Zukunft des ÖPNV in der Fläche“ – gutachterlich untersuchen lassen kann.</p>		

Zu TOP 14:	Anfragen	
Zu TOP 14.1:	Flächenverbrauch im Oberbergischen Kreis Anfrage der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.05.2011	0174/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>KTM H. Schäfer begründet den Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.</p> <p>Landrat Jobi verweist auf die als Tischvorlage ausliegende Beantwortung durch die Verwaltung.</p>	

Zu TOP 14.2:	Gutachten Prof. Dr. Junkernheinrich zur Finanzsituation der Kreise und Kommunen in NRW Antrag der DU/FWO-Fraktion vom 27.05.2011	0199/2011/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>KTM Giebeler begründet den Antrag der DU/FWO-Fraktion und bedankt sich für die schriftliche Beantwortung der Verwaltung. Er werde das Thema zu gegebener Zeit nochmals aufgreifen.</p>	

Zu TOP 14.3:	Baukosten Sanierung und Erweiterung Berufskolleg Dieringhausen, Berufskolleg Wipperfürth sowie Kaufmännische Berufsschule Gummersbach Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011	0210/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p>	

	<p>KTM Rogowksi bedankt sich für die als Tischvorlage ausliegende Beantwortung.</p>
--	---

Zu TOP 14.4:	<p>Baukosten Schloss Homburg (Schlosskomplex, Rotes Haus, Betriebsgebäude) Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011</p>	0211/2011/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>KTM Rogowksi bedankt sich für die als Tischvorlage ausliegende Beantwortung und bittet darum, die dazugehörige Kostenrechnung nach DIN 276 noch nachzureichen.</p>	

Zu TOP 14.5:	<p>Gutachten zu den Erfolgchancen bei Klagen gegen die Kommunalfinanzierung Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 09.06.2011</p>	0212/2011/I
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>KTM Wurth bedankt sich für die ausliegende Beantwortung der Anfrage.</p> <p>Nachdem KTM H. Schäfer Aussprache beantragt hat, wird seine Nachfrage, warum zu diesem Thema nicht der Finanzausschuss und der Arbeitskreis Finanzen mit einbezogen wurde, von Landrat Jobi beantwortet.</p>	

Zu TOP 15:	Mitteilungen	
	Es liegen keine Mitteilungen vor.	

gez.

Hagen Jobi
- Vorsitzender -

gez.

Helmut Schäfer
- Kreistagsmitglied -

gez.

Britta Block
- Schriftführerin -